



Sammlung Theaterzettel

Luise Millerin oder Kabale und Liebe

Schiller, Friedrich

1923-03-07

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Neues Theater im Rosengarten

90. Vorstellung 1922/23

Mittwoch, den 7. März 1923

Für die Theatergemeinden:
(ohne öffentl. Kartenverkauf)

(F. V. B. Nr. 5631—5740 u. 13801—14345 u. 1751—1900)
(B. V. B. Nr. 5801—5900 u. 4201—4695)

Luise Millerin (Kabale und Liebe)

Ein bürgerliches Trauerspiel in fünf Akten von Schiller
In Szene gesetzt von Hanns Loh

Personen:

Präsident von Walter, am Hof eines deutschen Fürsten	Hans Godes
Ferdinand, sein Sohn, Major	Richard Eggarter
Hofmarschall von Kalb	Georg Köhler
Lady Milford, Favoritin des Fürsten	Gene Blaukefeld
Burm, Haussekretär des Präsidenten	Wilhelm Kolmar
Miller, Stadtmusikant oder, wie man sie an einigen Orten nennt, Kunstseifer	A. Neumann-Hobitz
Deffen Frau	Julie Sanden
Louise, dessen Tochter	Ilse Lahn
Sophie, Kammerjungfer der Lady	Gretel Mohr
Ein Kammerdiener des Fürsten	Fritz Linn
Ein Kammerdiener der Lady	Adolf Jungmann
Diener des Präsidenten	Paul Bieda

Verschiedene andere Diener, sowohl der Lady als des Präsidenten. Gerichtsdienner

Spielwart: Paul Bieda

Nach dem zweiten Akt findet eine größere Pause statt

Vertraglich beurlaubt: Irene Eden

Krank: Grete Hofen

Kassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr Anfang 7 Uhr Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr

Das neueste Heft der *Rheinischen Thalia* (Wochenschrift des Mannheimer Nationaltheaters) gelangt vor und in dem Theater zum Verkauf.